



FAQs: Praktikumsvermittlung für Asien

1. Was geschieht nachdem ich die Anzahlung überwiesen und euch den Vertrag zugeschickt habe?

Wir beginnen die Suche nach einem bezahlten Praktikum welches den Wünschen und Vorlieben entspricht die du in deiner Bewerbung angegeben hast. Auch wenn wir einen zeitlichen Rahmen von sechs Wochen für die Praktikumsuche angegeben haben, kann eine Vermittlung in der Realität wesentlich schneller, nämlich zwischen zwei und drei Wochen, erfolgreich sein. Sollten wir nach sechs Wochen noch keine passende Stelle gefunden haben, werden wir dir die Anzahlung zurückerstatten, außer du möchtest, dass wir die Suche fortsetzen.

2. Was passiert, wenn mir die von euch vermittelte Praktikumsstelle nicht gefällt?

Sobald wir eine oder mehrere Firmen für dich gefunden haben, hast du die Möglichkeit mit deinem potentiellen Arbeitgeber zu kommunizieren und beide Seiten können entscheiden, ob ein Praktikumsvertrag zustande kommt. Für den Fall, dass dir unser Angebot nicht zusagt, können wir nach weiteren Stellen für dich suchen oder deine Anzahlung zurückerstatten. Die Gründe für die Ablehnung eines Angebotes sollten jedoch nicht mit den Angaben die du in deiner Bewerbung gemacht hast in Konflikt stehen.

3. Wie sehen eure Gebühren und das Praktikumsgehalt aus?

Asia-Interns.com vermittelt ausschließlich entlohnte Praktika. Das Praktikumsgehalt wird dabei wenigstens dem Gehaltsniveau entsprechen, welches Praktikanten des Gastlandes erhalten würden. Wir glauben daran, dass die Bemühungen von Praktikanten in monetärer Form von den Firmen, für die sie arbeiten, entlohnt werden sollten. Dies bedeutet für dich, dass die Gebühren, die du uns für die Vermittlung gezahlt hast, durch deinen Lohn oft innerhalb von ein bis zwei Monaten kompensiert werden können. Mit ein wenig Recherche kannst du herausfinden, dass unsere Gebühren und die Qualität der durch uns vermittelten Praktika sich unter den vorteilhaftesten Angeboten am Markt befinden.

4. Könnt ihr mir auch bei der Suche nach einer Unterkunft helfen?

Ja. Unsere Vertreter werden dir dabei helfen eine geeignete Unterkunft für deinen Aufenthalt im Gastland zu finden. Du kannst uns einfach dein Budget mitteilen und wir werden dementsprechend einen geeigneten Kontakt für die Unterkunftsvermittlung suchen.

5. Was geschieht, wenn ich während des Praktikums Probleme mit meinem Arbeitgeber haben sollte?

Vor dem Antritt deines Praktikums hast du die Möglichkeit deine zukünftigen Arbeitsbereiche und Konditionen direkt mit dem Arbeitgeber zu besprechen. Aufgrund der Beschaffenheit des Geschäftslebens kann es manchmal dazu kommen, dass sich diese Arbeitsbereiche in einem gewissen Rahmen verändert haben wenn dein Praktikum beginnt. Im Falle von Problemen während deines Praktikums kannst du immer einen Vertreter von Asia-Interns.com kontaktieren und wir werden daraufhin zwischen beiden Parteien vermitteln. Im Falle schwerwiegenderer Probleme, werden wir unser bestes tun um dir eine alternative Praktikumsstelle zu vermitteln (natürlich umsonst), auch wenn wir dafür nicht garantieren können.

6. Wann sollte ich mein Flugticket buchen und mich um Versicherungen, Unterkunft, etc. kümmern?

Wir empfehlen diese Dinge erst dann anzugehen, wenn du erfolgreich das Visum für das Praktikum erhalten hast. Sollte das Visum nicht bewilligt werden, erhältst du eine Rückerstattung deiner Vermittlungsgebühr. Wir empfehlen außerdem, dass du ein Flugticket mit änderbarem Rückflugtermin erwirbst, weil es sein kann, dass du deinen Aufenthalt verlängern oder Urlaub machen möchtest. Die Unterkunft kann für gewöhnlich an Ort und Stelle gemietet werden und nicht zwangsläufig im Voraus.



7. Welche Funktion hat Asia-Interns.com?

Asia-Interns.com bringt attraktive Praktikumsstellen und hoch qualifizierte Praktikanten zusammen und wir erhöhen somit den Wert des jeweiligen Marktes. Wir werben aktiv für das Konzept von Praktika innerhalb der Arbeitgebergemeinde in Asien um eine größere Anerkennung für dieses vorteilhafte Konzept zu gewinnen. Wir bieten einen professionellen „no-frills“ Service, bei dem die Kosten niedrig gehalten werden indem das Angebot von oft teuren und obligatorischen Sprachkursen, Vorbereitungskursen, etc. vermieden wird.